

Feuerwehr bekämpft Dachbrand

EIMERSDORF (lwg/hgn) Das Feuer in einem Wohnhaus in der Gemeinde Rehlingen-Siersburg hat am Mittwochabend einen Großeinsatz der Feuerwehr ausgelöst. Der Brand war gegen 19.30 Uhr im Dachstuhl ausgebrochen.

Im Ortsteil Eimersdorf war es nach Aussage eines Polizeisprechers in Saarlouis zu dem Unglück gekommen. Nachbarn bemerkten es und schlugen Alarm. Als die Wehren vor Ort eintrafen, stand das Dach bereits komplett in Flammen.

Wie die Ermittler weiter mitteilen, steht das Haus zurzeit leer. Es wer-

de umgebaut. Darum sollen sich zu jenem Zeitpunkt, als das Feuer ausbrach, auch keine Menschen darin aufgehalten haben. Verletzte habe es nicht gegeben.

Bis Mitternacht waren Feuerwehren damit beschäftigt, den Brand zu löschen, heißt es am frühen Donnerstagmorgen seitens der Polizei. Daran seien Löschbezirke aus Rehlingen-Siersburg und Dillingen beteiligt gewesen. Mit mehr als 50 Helfer sowie sechs Fahrzeugen waren sie vor Ort. Die gesamte Nacht hindurch sorgten Wehrleute für eine Brandwache, damit das Feuer nicht

mehr aufflammte. Zur Schadenshöhe und -ursache gibt es von den Ermittlern bisher noch keine Angaben. Im Laufe des Donnerstagvormittags sollten Gutachter die gesicherten Spuren sichten, um den Grund für den Zwischenfall herauszufinden. Auch der Durchgangsverkehr war von dem Einsatz betroffen. Die Straße war während der Löscharbeiten drei Stunden gesperrt, wie die Polizei mitteilt.